

## Massenproteste in Jerusalem: Israels Regierung unter starkem Druck!

In Israel haben zehntausende Menschen an einem beeindruckenden Protestmarsch in Richtung Jerusalem teilgenommen. Der Anlass: die umstrittene Politik der rechtsreligiösen Regierung, allen voran die angekündigte Entlassung des Inlandsgeheimdienstchefs Ronen Bar. Diese Entscheidung wurde von Ministerpräsident Benjamin Netanyahu am Sonntagabend verkündet, und bereits am Montag kritisierten viele Bürger diesen Schritt. Die Demonstrierenden, unter anderen angeführt von der Physik-Professorin Shikma Bressler, forderten den Rücktritt Netanyahus und die Rückkehr zu einem vertrauensvollen Umgang mit dem Geheimdienst. Wie oe24 berichtete, enthüllte die Entlassung tiefe Risse in der Beziehung zwischen Netanyahu und Bar, die in der Vergangenheit durch unterschiedliche Ansichten über sicherheitspolitische Maßnahmen belastet waren. &hellip;



In Israel haben zehntausende Menschen an einem beeindruckenden Protestmarsch in Richtung Jerusalem teilgenommen. Der Anlass: die umstrittene Politik der

rechtsreligiösen Regierung, allen voran die angekündigte Entlassung des Inlandsgeheimdienstchefs Ronen Bar. Diese Entscheidung wurde von Ministerpräsident Benjamin Netanyahu am Sonntagabend verkündet, und bereits am Montag kritisierten viele Bürger diesen Schritt. Die Demonstrierenden, unter anderen angeführt von der Physik-Professorin Shikma Bressler, forderten den Rücktritt Netanyahus und die Rückkehr zu einem vertrauensvollen Umgang mit dem Geheimdienst. Wie **oe24** berichtete, enthüllte die Entlassung tiefe Risse in der Beziehung zwischen Netanyahu und Bar, die in der Vergangenheit durch unterschiedliche Ansichten über sicherheitspolitische Maßnahmen belastet waren.

Die Demonstranten forderten Maßnahmen gegen die unhaltbaren Zustände, die zur Katastrophe des Hamas-Angriffs am 7. Oktober 2023 führten. Viele zeigten sich empört über die Regierungspolitik, die sie als gefährlich für die nationale Sicherheit empfinden. Die Protestierenden rollten blau-weiße Flaggen, eine symbolische Geste für die israelische Identität, und hielten gelbe Flaggen in Erinnerung an die Geiseln in Hamas-Gefangenschaft. Laut **Spiegel** versprach Netanyahu, die Entlassung von Bar durch das Kabinett genehmigen zu lassen, was weitere Proteste und Spannungen zwischen der Regierung und der Bevölkerung wachrufen könnte. Diese Situation könnte die politische Landschaft in Israel weiterhin aufwühlen, da zahlreiche Bürger sich mobilisieren, um für ihre Sicherheit und Unabhängigkeit zu kämpfen.

Kurze Werbeeinblendung

Ort des Geschehens Details zur Meldung Was ist passiert? Protest In welchen Regionen? Jerusalem Genauer Ort bekannt? Jerusalem, Israel Ursache Entlassung des Inlandsgeheimdienstchefs, Neubeginn des Gaza-Kriegs Beste Referenz **oe24.at** Weitere Quellen **spiegel.de**

---

Source: **die-nachrichten.at**

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**